

FORELLE STANLEY

KAMMEROBER VON DANIEL FUETER UND MONA PETRI
NACH DEM THEATERSTÜCK VON CLAUDIA DEY



Verehrte Damen und Herren, liebes Publikum
Nach der Uraufführung im September 2011 geht
"Forelle Stanley" in die zweite Runde:
Sie sind herzlich eingeladen!

Forelle Stanley

Kammeroper in zwei Akten
nach dem gleichnamigen Theaterstück von Claudia Dey
Libretto: Mona Petri | Musik: Daniel Fueter

Theater Rigiblick | Zürich | Germaniastrasse 99

Dienstag | 19. Juni 2012 | 20 Uhr

Mittwoch | 20. Juni 2012 | 20 Uhr

Reservierungen: www.theater-rigiblick.ch

Gastspiel:

Lokremise | St. Gallen | Grünbergstrasse 7

Dienstag | 26. Juni 2012 | 20 Uhr

Mittwoch | 27. Juni 2012 | 20 Uhr

Reservierungen: www.kulturticket.ch

Sugar: Bist du ein Fisch?

Forelle: Nein.

Sugar: Warum heisst du Forelle?

Forelle: Weiss nicht.

Meine Eltern sind gestorben,

bevor ich sie fragen konnte.

Sugar: Wie grausam.

Mit:

Jeannine Hirzel | Mezzosopran

Rea Claudia Kost | Mezzosopran

Marian Dijkhuizen | Mezzosopran

Niklaus Kost | Bariton

ensemble für neue musik zürich:

Sebastian Gottschick | Musikalische Leitung

Murat Cevik | Flöte

Manfred Spitaler | Klarinette

Urs Bumbacher | Violine

Moritz Müllenbach | Violoncello

Viktor Müller | Fender Rhodes Piano

Sebastian Hofmann | Schlagzeug

Regie | Philip Bartels

Bühne | Markus Schmid

Kostüme | Marion Steiner

Licht | Li Sanli

Korrepetition | Simone Keller

Flyer | Horst Mensinger

Produktionsleitung | www.strangerincompany.ch

Coproduktion | www.sterntheater.ch

www.theater-rigiblick.ch

Das symbiotische Zusammenleben von Sugar und Grace, einem ungleichen Zwillingsspaar im Norden Kanadas gerät aus den Fugen, als an ihrem dreissigsten Geburtstag Forelle Stanley in beider Leben tritt.

Grace und Sugar, ein ungleiches Zwillingsspaar, feiern ihren dreissigsten Geburtstag. Sie leben in Tumbler Ridge, einem abgelegenen Provinznest im unwirtlichen Norden Kanadas. Die Müllkippenaufseherin Grace gehört zur Lokalprominenz, ihre Schwester Sugar hat das Haus seit Jahren nicht verlassen. Als Forelle Stanley, auch er ein Eigenbrötler, ums Haus schleicht, ist sie gerade dabei, ihrem tristen Leben ein Ende zu setzen. Als Lebensretter verschafft er sich Zugang ins Haus. Ist er vielleicht der Frauenmörder, von dem in allen TV-Kanälen die Rede ist? Sicher ist nur dies: Mit dem Auftritt von Forelle Stanley ändert sich das Leben von Grace und Sugar unwiderruflich.

„Daniel Fueter komponiert zwar in einer modernen Musiksprache, er bezieht aber auch andere Musikrichtungen ein. Die Tanzrhythmen waren ganz prominent oder auch lyrische Passagen im Stil der Oper und er kann das meisterlich alles in seine eigene Sprache und in einen grossen Fluss integrieren und das ergibt eine Musik die durchwegs leicht, leichtfüssig und durchsichtig bleibt.“ DRS2, Roland Wächter

ensemble für neue musik zürich

Wettingerwies 2 | 8001 Zürich

T +41 44 383 81 81 | F +41 44 383 82 14

www.ensemble.ch | info@ensemble.ch

Falls Sie unseren Newsletter NICHT wünschen, senden Sie bitte ungeniert eine Email an:

news@ensemble.ch | Vielen Dank!

Of course you can easily unsubscribe from this newsletter at any time. Just send us an email:

news@ensemble.ch | Thank you!